



KINDER – UND JUGENDHILFE OELDE

2014 - 2020

**VON HIGH-TECH BIS HEIMAT.
OELDE VERBINDET.**

GESELLSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG – GESTIEGENE ANFORDERUNGEN



Inklusion



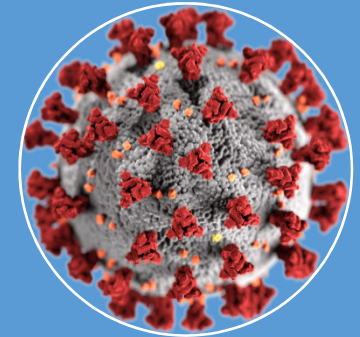
Flüchtlingsaufnahme



Osteuropäische
Arbeitszuwanderung



Kinderschutzfälle,
u.a.
Sexueller
Missbrauch,
häusliche Gewalt



Covid-19



FACHLICHE ENTWICKLUNGEN

Inklusion in den Schulen, Strukturwandel der Hilfen zur Erziehung (Tandem, Respekt-Fit)



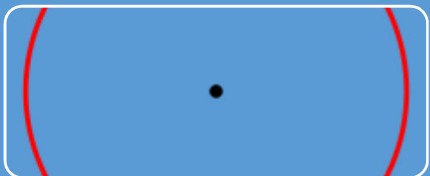
Ausbau der Schulsozialarbeit

- 2 Stellen an den Grundschulen, 1,5 Stellen an der Gesamtschule, 0,5 Stelle am TMG



Jugendhilfe entlang der Bildungskette, der Entwicklungsstufen der Kinder und Jugendlichen

- Übergangsmanagement: Frühe Hilfen – Kita – GS – WS – Beruf



Strukturwandel der Jugendhilfeleistungen – Das Kind, seine Lebensperspektive im Mittelpunkt u.a.

- Tandembezugsbetreuungen, Respekt – Fit als Leistung nach § 27 SGB VIII – aktuell: 73 Kinder



Konzeptionelle Entwicklungen u.a.

- Abgestimmte Hilfe- und Förderplanung im Rahmen der Verantwortungsgemeinschaft Schule-Jugendhilfe-Eltern
- Diagnostische Verfahren in Kooperation mit der Frühförderung



Verfahren nach § 8a SGB VIII, § 42 Schulgesetz zum Schutz v. Kindern

- Ergänzend auch zum Schwerpunkt „Sexueller Missbrauch“

FACHLICHE ENTWICKLUNGEN

Frühe Hilfen, Koordination und Vernetzung



Willkommensbesuche



Eltern-Kind-Cafe

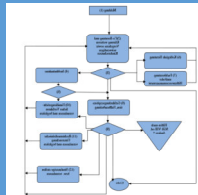


Patenzzeit

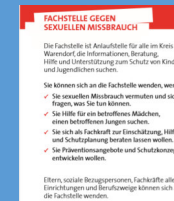


Einzelfallberatung, Hilfen nach § 27
SGB VIII

FACHLICHE ENTWICKLUNGEN



Leitlinien der Jugendämter „Gegen Sexuellen Missbrauch und sexuelle Gewalt“ sowie jährliche Einführungen und Weiterbildungen



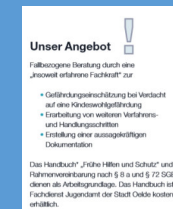
Ausbau der Beratungskapazitäten der Fachstelle „Gegen Sexuellen Missbrauch und sexuelle Gewalt“ und „Grenzbewusst“

Verstärkter Kinderschutz



Kooperationsvereinbarung
zwischen den Grundschulen der Stadt Oelde
und dem Sozialen Dienst des Fachdienstes
Jugendamt zu § 42 Abs. 6 Schulgesetz NRW
und § 8 a SGB VIII

Festlegungen von Arbeitsverfahren in den Schnittstellen zu anderen Trägern, Institutionen wie Kitas, Schulen usw.



Beratungskapazitäten für sogenannte Berufsheimnisträger

AUSBAU UND VERÄNDERTE STRUKTUR DER KINDERTAGESBETREUUNG

Anzahl der Plätze, der Kindertagespflegestellen, GTPF.

01.08.2014



01.08.2020

U3 Plätze = 263
➤ 172 in Kitas
➤ 91 in Tagespflege

Ü3 Plätze in Kitas= 748

Kinderzahlen:

U3= 553

Ü3= 679

Potentialquoten:

U3= 47,6 %

Ü3= 110,2 %

+ 88 U3 Pl.

+ 67 Ü3 Pl.

+ 99 u3 Ki
+122 u3 Ki

+ 6,2 %
./ 8,5 %

• U3 Plätze = 351
➤ 220 in Kitas
➤ 131 in Tagespflege

Ü3 Plätze in Kitas= 815

Kinderzahlen:

U3= 652

Ü3= 801

Potentialquoten:

U3= 53,8 %

Ü3= 101,7 %

AUSBAU KINDERTAGESBETREUUNG

Großtagespflegestellen



Waldkindergartenwagen



- Die kleine Elfen
- Die kleinen Wichtel
- Die kleinen Zwerge
- Krümelkiste
- Spatzen
- Spatzennest (Stromberg)
- Vituszwerge (Lette)
- Minitiger
- Löwenzahn



Kindertageseinrichtungen

DRK- Abenteuerland



DRK -Nimmerland

E-GOVERNMENT IN DER JUGENDHILFE: BEPPO – BETREUUNGSPLATZPORTAL



Beppo - Betreuungsplanungportal Oelde

 **Meine Auswahl**
Meine gewählten Einrichtungen

 **Mein Konto**
Jetzt anmelden

[Startseite](#) [Einrichtungssuche](#)

Jetzt Ihre Wunscheinrichtung finden!

Betreuungsbeginn

z.B.: 01.09.2020



Geburtsdatum Ihres Kindes

z.B.: 01.01.2017



Standort (Manuelle Eingabe)

Straße, PLZ, Ort



Standort (Automatische Ermittlung)



Suchen



Beppo
(Betreuungsplanungportal Oelde)



Schritt 1: Suche

Informieren Sie sich



Schritt 2: Auswahl

zu Wählen Sie die Einrichtungen für Ihre



Schritt 3: Anmeldung

Über den Menü-Punkt "Meine Auswahl"



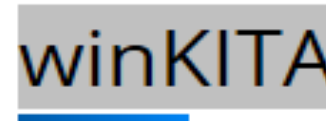
Schritt 4: Ihr Vertrag

In Ihrem Benutzerkonto erhalten Sie

AUSWIRKUNGEN AUF DIE ARBEITSMITTEL

Digitalisierung des Arbeitsfeldes

Ausstattung



Fachsoftware



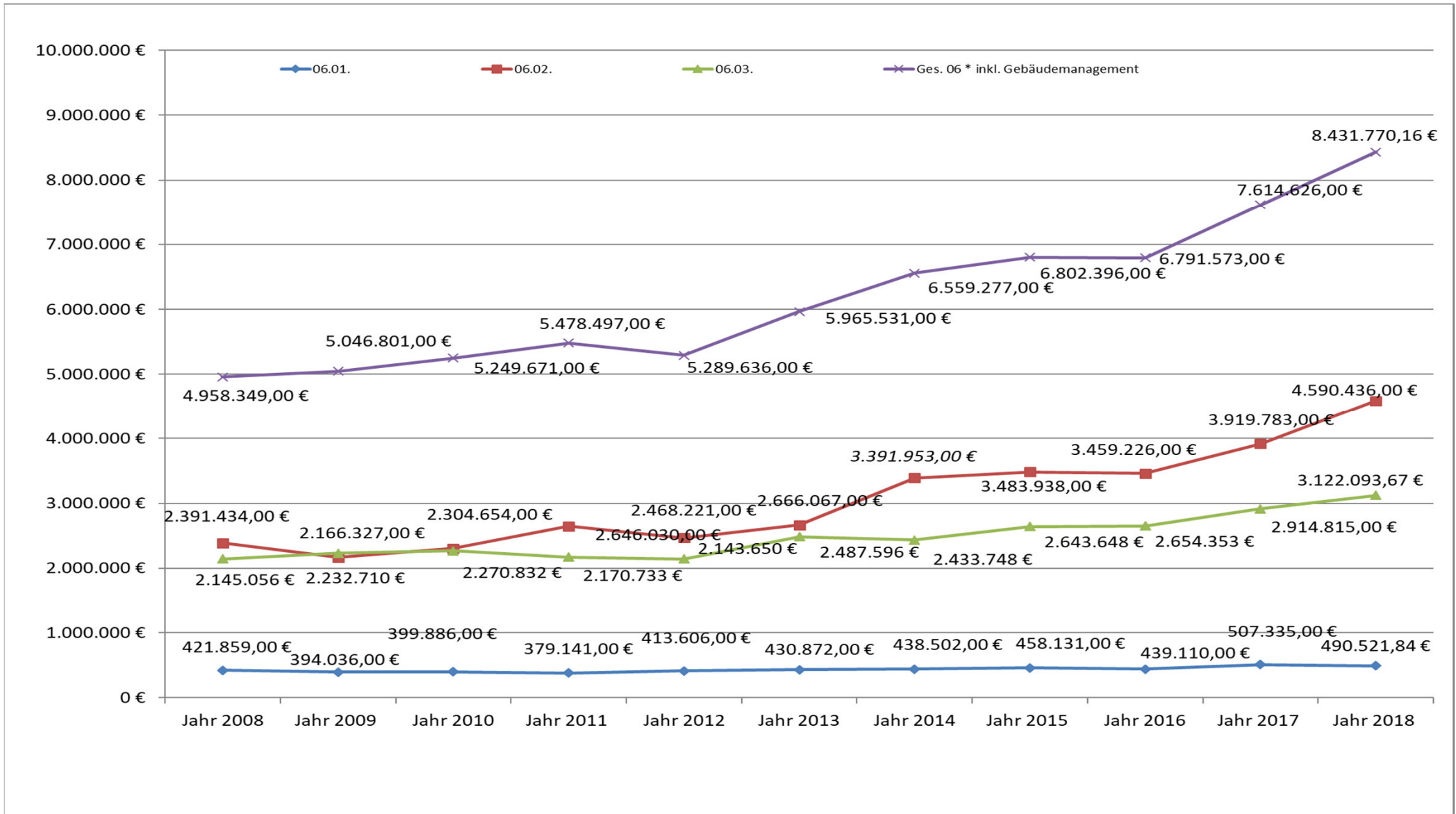
GeDok

die einfache Anwendung in komplexen Prozessen aus Sozialarbeit und Jugendamtsverwaltung

eAkte, Fallmanagement, Bescheidwesen, Urkundswesen, Zahlungsabwicklung, Wirkungscontrolling

prozessorientiert, wirtschaftlich, stabil und bewährt, revisionssicher

ZUSCHUSSENTWICKLUNG 2008-2018



AUSWIRKUNGEN DER ERWEITERTEN AUFGABEN, ANFORDERUNGEN AUF DIE PERSONELLEN RESSOURCEN

Personal Verwaltung/Planung Kindertageseinrichtungen - Kindertagespflege

- 2 x 0,5 Stelle Verwaltung Kindertagespflege und Planung Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege

Förderung der Erziehung in der Familien, Hilfen zur Erziehung

- 2 x 0,5 Stelle Sozialer SD sowie Jugendhilfeplanung/Steuerung
- 1,0 Stelle wirtschaftliche Jugendhilfe
- 0,5 Stelle Unterhaltsvorschussleistungen

Schulsozialarbeit

- 1,0 Stelle Schulsozialarbeit (Grundschulen)

PERSPEKTIVEN - AUSBLICK

Planungsbereich Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

- ggf. erhöhte Jugendberufshilfen, Jugendsozialarbeit für Kinder aus zugezogenen Familien (Arbeitsmigration, Flucht usw.)

Planungsbereich Förderung der Erziehung in der Familie, Hilfen zur Erziehung

- Weiterentwicklung der Bundesteilhabegesetzes, der Inklusion für Kinder und Jugendliche
- Interkulturelles Verständnis von Angeboten in der Erziehungshilfe (Stichwort: Europäische Arbeitsmigration)

Planungsbereich Kindertagesbetreuung

- Weiterer Ausbau und weitere Differenzierung des Betreuungsangebotes
- Sanierung und Weiterentwicklung der bestehenden Betreuungsinfrastruktur
- Qualifizierung des Betreuungsangebotes, Fachkräftegewinnung, ggf. Veränderung des Berufsbildes in Hinblick usw.